

„Wem gehört Berlin?“ – Der Tagesspiegel und CORRECTIV starten interaktive Schwarmrecherche zur Situation von Wohneigentum in Berlin

Berlin gilt als einer der wichtigsten europäischen Investitionsstandorte auf dem Immobilienmarkt. Während die Mieten explodieren, fahren Investoren hohe Renditen ein. Die tatsächlichen Besitzverhältnisse nachzuvollziehen, ist dabei auf Grund mangelnder Transparenz häufig nicht mehr möglich. Aus diesem Grund recherchieren und analysieren die Redaktionen von Tagesspiegel und CORRECTIV in den nächsten Wochen gemeinsam mit Mieterinnen und Mietern, um die Eigentumsstrukturen in der Hauptstadt aufzuklären.

Berlinerinnen und Berliner sind ab sofort dazu eingeladen, online unter www.wem-gehoert-berlin.de den Eigentümer ihrer Wohnung anzugeben oder diesen zusammen mit den Redaktionen zu ermitteln. Ziel ist dabei, herauszuarbeiten, welche Eigentümerstrukturen in der Hauptstadt vorliegen und welche die großen Finanzinvestoren sowie Unternehmen sind, die fragwürdig handeln. Die eingereichten Daten unterliegen dem Datenschutz. Informationen zu einzelnen Eigentümern werden nicht veröffentlicht.

„Im wachsenden Berlin wird es immer enger. Bei Wohnungen, Häusern und Grundstücken geht es nicht nur um Zahlen. Es geht vor allem um das Zuhause von rund 3,71 Millionen Berlinerinnen und Berlinern. Das Gemeinschaftsprojekt ist eine intelligente Plattform, Transparenz in den Immobilienmarkt zu bringen und so herauszufinden, was wir gegen steigende Mieten, Bauboom und Wohnungsnot tun können“, sagt Lorenz Maroldt, Chefredakteur des Tagesspiegels.

„Transparenz auf dem Wohnungsmarkt ist wichtig, um Missbrauch von Eigentum und Mietwucher zu verhindern. Wir setzen uns für diese Transparenz ein“, ergänzt David Schraven, Publisher von CORRECTIV.

Die Geschichten der Mieter Berlins und die Ergebnisse der Datenerhebung fließen konstant zurück in die Recherche und die laufende Berichterstattung beider Medien. Berichtet wird jedoch nur, wenn ein berechtigtes Interesse der Öffentlichkeit vorliegt.

Begleitet wird das Großprojekt von mehreren Veranstaltungen, die sich auf unterschiedliche Weise mit den Themen Wohneigentum und Wohnraum auseinandersetzen. Zum Auftakt der Recherche fand gestern Abend im Berliner Tagesspiegel-Haus eine erste Informationsveranstaltung mit Lorenz Maroldt, David Schraven und den beteiligten Redakteurinnen und Redakteuren statt.

Alle weiteren Informationen rund um das Rechercheprojekt [finden Sie hier](#).

Der Tagesspiegel: Das Leitmedium der Hauptstadt

Der Tagesspiegel ist das Leitmedium der Hauptstadt. Er hat die höchste verkaufte Auflage aller Zeitungen in der Hauptstadtregion mit seit über zehn Jahren wachsendem Marktanteil. Der Tagesspiegel zählt zu den meistzitierten Zeitungen Deutschlands und erreicht mehr Hauptstadt-Politikentscheider als alle überregionalen Abozeitungen zusammen.

Der Tagesspiegel verzeichnet in den letzten IVW-Erhebungen mit einem leichten Wachstum der verkauften Auflage eine der besten Auflagenentwicklungen aller deutschen Zeitungen. (Quelle: IVW)

Redaktion und Verlag werden kontinuierlich erweitert, um den Herausforderungen des Medienmarktes mit Innovationen zu begegnen.

Der Tagesspiegel gehört – wie die Zeit, das Handelsblatt und die Wirtschaftswoche – zur DvH Medien GmbH von Dieter von Holtzbrinck.

CORRECTIV

CORRECTIV ist das erste gemeinnützige Recherchezentrum im deutschsprachigen Raum. Mit Büros in Essen und Berlin und einem Team von 35 Mitarbeitern, finanziert CORRECTIV investigativen Journalismus hauptsächlich über Mitgliedsbeiträge und Zuwendungen von Stiftungen. Die Ergebnisse werden in Kooperationen an Zeitungen und Zeitschriften, an Radio- und Fernsehsender weitergereicht und zudem auch auf der Website correctiv.org veröffentlicht.

Kontakt Tagesspiegel

Sandra Friedrich
Tel.: +49 (0) 30 290 21-15527
Fax: +49 (0) 30 290 21-11090
E-Mail: sandra.friedrich@tagesspiegel.de
www.tagesspiegel.de/presseportal
Twitter: @TspVerlag

Kontakt CORRECTIV

Justus von Daniels
Leiter CORRECTIV.Lokal
Tel.: +49 (0) 30 555 780-224
E-Mail: justus.von.daniels@correctiv.org
Twitter: @justus_vdaniels